

DRSB

Deutscher Rentenschutzbund e.V.

DRSB e.V. Rudolf – Lensing – Ring 75 40670 Meerbusch

Einschreiben mit Rückschein

Frau

Dr. Angela Merkel

c/o CDU Deutschlands
Klingelhöferstrasse 8

D – 10785 Berlin

Meerbusch, den 01. September 2005

>Private Altersvorsorge - Alterseinkünftegesetz<
>Schriftverkehr CDU – DRSB e.V. ab 22. August 2002<
>hier: Sinnvolle und lernfähige Gestaltung der privaten Altersvorsorge<

Sehr geehrte Frau Dr. Merkel,

die im August 2005 durchgeführten Umfragen für das FIM-Forschungs-Projekt **DRSB Bürgerrenten-System** haben im Bereich **Lebensphasenkonzept** zu nachfolgenden Studienergebnissen geführt.

1. In der Altersgruppe **18** bis **29** Jahre >young ager< lehnen **59,4%** einen Zwang zur gesetzlichen Pflicht zu einer privaten Altersvorsorge ab.
2. In der Altersgruppe **30** bis **42** Jahre >active ager< lehnen **53,9 %** einen Zwang zur gesetzlichen Pflicht zu einer privaten Altersvorsorge ab.
3. In der Altersgruppe **42** bis **46** Jahre >best ager< lehnen **43,7 %** einen Zwang zur gesetzlichen Pflicht zu einer privaten Altersvorsorge ab.

Eines Tages auf **Pflege** angewiesen zu sein, sich **hilflos** zu fühlen und **mittellos** zu werden - diese Vorstellung ist für die meisten Bürger die größte Zukunftsangst.

Damit rückt das Thema

>private Altersvorsorge<

- 2 -

DRSB

Deutscher Rentenschutzbund e.V.

Einschreiben mit Rückschein
Frau
Dr. Angela Merkel
c/o **CDU Deutschlands**
Klingelhöferstrasse 8
D – 10785 Berlin
Meerbusch, den 01. September 2005

- 2 -

immer mehr in den Mittelpunkt des Interesses.

Die politischen Diskussionen um die Finanzierbarkeit der gesetzlichen Renten sowie die undurchsichtige Kette von Rentenreformgesetzen

>Riester- und Rürupsysteme<

führen immer stärker zur Verunsicherung und zur Verärgerung. Bereits **58%** der Bürger sind schon der Auffassung, die Politiker sagen nicht deutlich genug, dass die Rente künftig wahrscheinlich nicht mehr als eine Grundsicherung sein kann. Der vorgenannte Wert betrug noch im August 2004 nur **>36%<**.

Dieser dramatische Anstieg zeigt deutlich die Entwicklung eines Schmelbrandes der sehr schnell eine Ausweitung zum Flächenbrand erlangen wird.

Die Entzauberung der

>Riester- und Rüruprente<

ist dann nur noch eine Frage der Zeit. Ex-Gesundheitsminister Horst Seehofer, aber auch der Spitzenkandidat der Grünen, Joschka Fischer, fordern eine gesetzliche Pflicht zur Privatvorsorge.

Doch die Bürger wünschen sich statt einer

>Zwangsrente mit Enteignungscharakter<

lieber mehr Aufklärung und sinnvolle Förderung von privaten Altersvorsorgesystemen.
Das jetzt schon im Volksmund so bezeichnete

>Riester- und Rürup-Debakel<

- 3 -

DRSB

Deutscher Rentenschutzbund e.V.

Einschreiben mit Rückschein
Frau
Dr. Angela Merkel
c/o **CDU Deutschlands**
Klingelhöferstrasse 8
D – 10785 Berlin
Meerbusch, den 01. September 2005

- 3 -

ist der meist geäußerte Grund für die bisherige Zurückhaltung bei der geförderten privaten Altersvorsorge.

Ein Drittel aller Bürger möchten so bald wie möglich eine

>sinnvolle und lernfähige Gestaltung der privaten Altersvorsorgesysteme<.

Eine Reformbereitschaft hierzu ist vorhanden, wird aber in einem Zeitfenster von **12 Monaten** dramatisch absinken.

Die DRSB-Beispielrechnungen für die Gestaltung von

>lernfähigen privaten Altersvorsorgesystemen<

liegen Ihnen, sehr geehrte Frau Dr. Merkel, vor und sind ohne großen Aufwand sofort umsetzbar. Viele demoskopische Institute belegen die DRSB-Erhebungen mit ähnlichen Zahlenwerten und Aussagen.

Damit die Rentenzukunft für alle Bürger nachvollziehbar wird, sollten Sie die Erblast der rot / grünen Regierung über Bord werfen und der

>Neujahrsfalle der Rürupsysteme<

entgehen. Tritt das skizzierte

>Horror-Szenario<

- vermutlich - bereits in 2008 wirklich ein, sprechen wir dann nicht mehr von einem steuerlichen Tiefdruckgebiet, sondern in Verbindung mit versicherungsrechtlichen Unwägbarkeiten - zu bereits bestehenden Rürupverträgen - von einem Wirbelsturm.

- 4 -

DRSB
Deutscher Rentenschutzbund e.V.

Einschreiben mit Rückschein
Frau
Dr. Angela Merkel
c/o **CDU Deutschlands**
Klingelhöferstrasse 8
D – 10785 Berlin
Meerbusch, den 01. September 2005

- 4 -

Unsere uneingeschränkte Hilfestellung haben wir Ihnen in allen Schreiben zugesichert.

In Erwartung Ihrer sehr geschätzten persönlichen Rückantwort, verbleiben wir

mit freundlichen und besten Grüßen aus Meerbusch

Ihr

Ihr

Udo Piasetzky
Vorstandsvorsitzender

Hans-Josef Leiting
Vorsitzender der DRSB-Rentenkommission